Eidgenössische Bundes-Behörden für das Jahr 1818

Objekttyp:	Group		
Zeitschrift:	Regimentsbuch	der Republik Bern	
Band (Jahr):	- (1818)		
PDF erstellt a	am: 2	1.07.2024	

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Sundes Behörden für das Jahr 1818.

Präsident der Tagsatzung.

Seine Ercellenz, Herr Niklaus Friedrich von Mülinen, Amtsschultheiß der Stadt und Republik Bern.

Geheimer Rath des hohen Standes und Vororts Vern.

Se. Ercell. Herr Amtsschultheiß von Mülinen Präsident.

Se. Excell. Herr alt-Schultheiß von Wattenwyl Tit. Herr von Jenner, Seckelmeister.

— Rathsherr von Dießbach.
— Rathsherr von Gingins.

— Mathoberr von Kirchberger.

— Professor von Haller. Sefretär, Herr Emanuel Friedr. Fischer.

Eidgenößische Canzlen.

Tit. Herr Mousson, von Morsee, Kanzler.
— Oberst von Hauser, von Näsels
— Staatsschreiber.

Eidgenößische Militair = Aufsichts=Behörde.

Se. Ercell. Herr Amtsschultheiß von Mulinen, Präsident.

Tit. Herr Generalmajor Finsler, Eidsgenößischer General-Quartiermeister.

— Nathsherr von Luternau, von Bern, Eidgen. Oberst-Artillerie-Inspettor.

— Landammann Heer, von Glarus,

Eidgen. Oberst - Kriegs - Commissair.
— von Sonnenberg , von Luzern , Eidsg.

Dberft.

— Lichtenhahn, von Basel, Sidsg. Sberst.

Administratoren

der Eidgenößischen Ariegs - Gelder, nach den Beschlüßen der Tagsatzung vom 13. und 14. August 1816.

Tit. Herr Appellationsrichter v. Haller, von Vern.

— Staatsrath Escher, Präsident der Linth-Aussichts. Commission, von Zürich.

— Seckelmeister Mener, von Schauensee, von Luzern.

Diplomatische Schweizerische Agenten im Auslande.

Paris: Herr Georg von Tschan, von Golothurn, Geschäftsträger.

Wien: Herr Frenherr Müller, von Mühlegg, Geschäftsträger.

General-Consul im Lombardisch. Benetianischen Königreich.

Herr Baron von Marcacci, von Locarno.

Sandels-Confuln.

Amfterdam: Serr Ambrofius v. Planta.

Bordeaux: — Berdonnet. Genua: — Mathias Schläpfer. Havre de Grace: - Bernard Mandrot de

Luze.

Lisabon: — Eduard von Meuron. London: — Aleg. Ludw. Prevôt, Agent der Gidgenoffenschaft für die Sandeloverhältniffe.

- Pierre Galline. Luon:

Liporno: — Georg Guebhard, General-Consul im Großberzogthum Toscana.

Marseille: — Felix Blanchenay.

Meapel: — Jean Baptiste Bourguignon, General-Consul im Königreich bender Sicilien.

St. Petersburg: - François Duval.

Trieft: — Andreas Griot, General Consul in den Häfen des adriatischen Meered.